Wirtschaftslehre

Das Fach Wirtschaftslehre wird ausschließlich am Kolleg als Grundfach angeboten. Es beginnt mit dem ersten Halbjahr der Hauptphase in 12/1 und kann als mündliches Abiturprüfungsfach gewählt werden, wenn es durchgängig belegt wurde.

Inhaltlich richtet sich das Fach an "wirtschaftspolitische Laien". Erwartet wird neben einer kontinuierlichen Mitarbeit ein grundsätzliches wirtschaftspolitisches Interesse an den Themen, denn durch das Erlernen von wirtschaftlichen Zusammenhängen sollen die Hintergründe aktueller wirtschaftspolitischer Probleme und Diskussionen besser verstanden werden.

H1 (12/1):

- Wirtschaftswachstum und Konjunkturen
- Strukturwandel
- bestimmende Größen der Arbeitsmarktentwicklung:
 - Zusammenhang von Wirtschaftswachstum, Produktivität, Arbeitszeit und Beschäftigung
 - Prognosen zur Arbeitsmarktentwicklung / Globalisierungsdiskussion

H2 (12/2):

- Einführung in Wirtschaftstheorien:
 - klassischer Liberalismus und Neoliberalismus
 - Keynesianismus
 - Marxismus
- Beispiele staatlicher Wirtschaftspolitik in der Krise

H3 (13/1):

- Ökonomie und Ökologie
 - oder
- Geldpolitik der EZB
 - Große Inflation von 1923
 - Währungsreform nach dem 2. Weltkrieg
 - Geldpolitik der Europäischen Zentralbank

H4 (13/2)

Ein außenwirtschaftliches Thema nach Wahl

z.B.: EU / Globalisierung der Wirtschaft / Nord-Süd-Konflikt

Die Themen sind in ihrer Reihenfolge derart gewählt, dass sie i.d.R. notwendiges Grundwissen für die nachfolgenden enthalten. Sie sind deshalb nicht beliebig auszutauschen, können aber nach Interesse und aktuellen Ereignissen unterschiedlich gewichtet werden.

Fachvertretung Wirtschaft: Bodo Bauerfeind März 2009